

# Brustkrebs gezielt



MINI MED STUDIUM

Im nächsten MINI-MED-Vortrag dreht sich alles um das Thema Brustkrebs.

Die Sterblichkeit in Folge einer Brustkrebserkrankung ist in den vergangenen 30 Jahren um ein Drittel zurückgegangen. Das ist ein Erfolg, der auf die verbesserte Früherkennung und auf die Weiter- und Neuentwicklung von Therapiekonzepten zurückzuführen ist. Die Experten der MedUni Wien – Univ.-Prof. Dr. Margaretha Rudas, Univ.-Klinik für Frauenheilkunde, Univ.-Prof. Dr. Günther Steger, Klinische Abteilung für Onkologie und



Univ.-Prof. Dr. Florian Fitzal, Univ.-Klinik Chirurgie. Foto: MedUni Wien/Matern

Univ.-Prof. Dr. Florian Fitzal, Univ.-Klinik für Chirurgie – berichten daher über neue Erkenntnisse.

In Österreich erkranken ca. 5.200 Menschen pro Jahr neu an Brustkrebs. Verdächtige Symp-

tome sind Knoten, Verhärtungen, Verfärbungen und optische Veränderungen der Brust. Regelmäßige Tastuntersuchungen der Brust, Kontrollen beim Gynäkologen, Ultraschalluntersuchungen und Mammografien in empfohlenen Intervallen können viel dazu beitragen, bösartige Gewebeveränderungen in einem sehr frühen Stadium zu erkennen.

Die Entwicklungen auf dem Gebiet der Brustkrebstherapie führen dazu, dass immer mehr Betroffene ihre Erkrankung überleben.

**Lebensqualität ist wichtiges Ziel**  
Was sich trotz eines fachübergreifenden Therapiezugangs nicht geändert hat, ist, dass die

Partner:



MEDIZINISCHE  
UNIVERSITÄT WIEN



NOVARTIS  
ONCOLOGY



BEZAHLTE ANZEIGE